

Der *Trinkwasser- und Abwasserzweckverband Helbe-Wipper* hat im Zeitraum 2021-2022 durch das Consulting-Unternehmen Bierhals Wasser Consult für nachstehende Anlage eine Potenzial-Studie Klimafreundliche Abwasserbehandlung erarbeiten lassen. Das Vorhaben wurde gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit. Mit Projektabschluss liegt nun eine Entscheidungsgrundlage sowie strategisches Planungsinstrument zur nachhaltigen Steigerung der Energie-Effizienz und Senkung der Treibhausgas-Emissionen vor.

Klimafreundliche Abwasserbehandlung Kläranlage GREUSSEN

Projektbeschreibung

■ Veranlassung

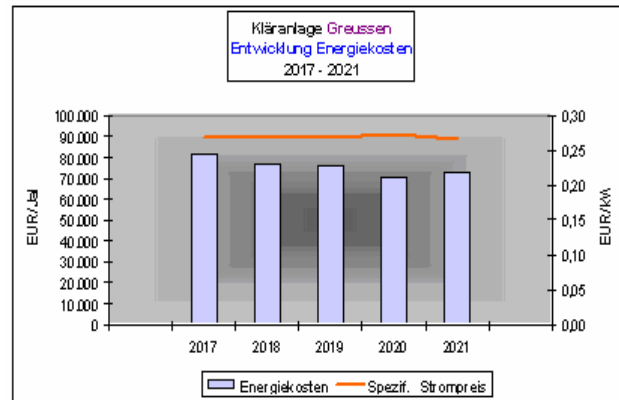
Der *Trinkwasser- und Abwasserzweckverband Helbe-Wipper* hat im zurückliegenden Zeitraum hohe Anstrengungen für den Ausbau einer anforderungsgerechten Abwasserentsorgung unternommen.

Die bestehenden und neu errichteten Anlagen entsorgen das Abwasser unserer Kunden nach höchsten Reinigungsstandards.

Zunehmender Anlagenverschleiß und Anlagenalterung sowie die rasant ansteigende Entwicklung der Energiepreise führen zu einer stetigen Zunahme des Energieverbrauches und Anstieg der Jahreskosten für Energie.

Mit gezielten Gegenmaßnahmen konnte dieser Entwicklung bisher begrenzt entgegengewirkt werden.

■ Hohe Kosten und aktuell rasanter Preisanstieg für Energiebezug



■ Anlagensystem

- Vollbiologische Abwasserbehandlung
- Aerobe Schlammbehandlungsanlage
- Ausbauwert: 8.300 Einwohner
- Abwassermenge: 364.000 m³/a
- Stromverbrauch: 275.000 kWh/a

■ Energie-Effizienz und Klimaschutz

Die Wasserversorgungs- und Abwasserbehandlungsanlagen benötigen im Mittel 35 % des kommunalen Strombedarfes. Insofern sind sie ein klimarelevanter Bereich. Im Zusammenhang mit dem Klimawandel kommt deshalb der Steigerung der Energieeffizienz und dem Ressourcenschutz eine wachsende Bedeutung zu.

■ Aktivitäten

- Energetische Optimierung der Gesamtanlage
- Maßnahme-Katalog mit 38 Maßnahmen
- Stufenplan der Umsetzung nach Prioritäten

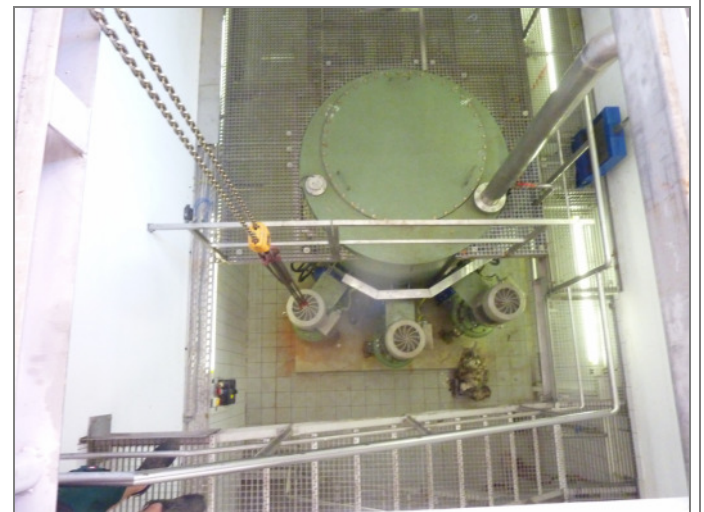


Blick auf die Biologische Abwasserreinigung

■ TAZ Helbe-Wipper und ENERGIE

Der *Trinkwasser- und Abwasserzweckverband Helbe-Wipper* hat die Notwendigkeit des eigenen Handelns angesichts des globalen Problems erkannt. Das Engagement des TAZ für einen effizienten Umgang mit den Energie-Ressourcen ist Ausdruck des ökonomischen, ökologischen und sozialgesellschaftlichen Handelns des Verbandes.

Das nun vorliegende Energie-Konzept zielt auf einen sparsamen Umgang mit der Ressource Energie, senken der Treibhausgas-Emissionen und leistet einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz sowie der Daseinsvorsorge.



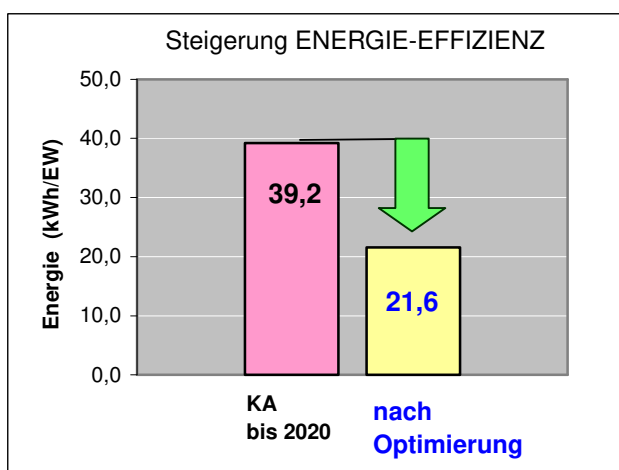
Blick in das Zulauf-Pumpwerk

■ Ergebnisse und Nutzen

Ermitteltes Einspar- / Reduktions-POTENZIAL :

- SENKEN des ENERGIE-VERBRAUCHES bis **137.000** kWh/Jahr
- ENERGIE-GEWINNUNG bis **142.000** kWh/Jahr

■ Kostendämpfung und Klimaschutz



■ Ergebnisse und Nutzen

Ermitteltes Einspar- / Reduktions-POTENZIAL:

- REDUKTION der CO₂-EMISSIONEN bis **150** t CO₂ equi/Jahr

STEIGERUNG der ENERGIE-EFFIZIENZ
 - Beitrag des TAZ Helbe-Wipper zur Energiewende -
 Für eine nachhaltige und zukunftsichere Abwasserentsorgung